

**GEGENÜBERSTELLUNG DER DIN ENV 1627-1630
ZUR NEUEN DIN EN 1627 FÜR
EINBRUCHHEMMENDE FENSTER UND TÜREN
ALLE PRÜFZEUGNISSE LIEGEN EXACTA VOR!**

Die DIN ENV 1627 - 1630 ist das maßgeblich eingeführte Instrument, das normativ den erforderlichen Einbruchschutz für einbruchhemmende Fenster und Türen in Europa regelt.

- Fenster · Haustüren · Wohnungsabschlusstüren
- Hebeschiebetüren · Verbundfenster
- Denkmalschutzfenster und -türen
- Einbruchhemmende und beschusshemmende Fenster und Türen



**PLANUNGSGRUNDLAGE FÜR EIN
SICHERES GEBÄUDE**

Sichern Sie zuerst das Gebäude. Verhindern Sie Gefahren und Risiken jeglicher Art, die von außen eintreten können, durch die entscheidenden Sicherheitslösungen von Exacta.

Die ganzheitliche Umsetzung der erforderlichen technischen Vorbereitungen einschließlich Herstellung, Montage und Service erfolgt auf Ihren Wunsch durch uns.

EINBRUCHHEMMENDE FENSTER UND TÜREN

NACH DIN EN 1627
NACH DIN ENV 1627-1630

WELCHE FENSTER- UND TÜRENSYSTEME SCHÜTZEN IM ERNSTFALL DIE PERSONEN IM GEBÄUDE WIRKUNGSVOLL GEGEN DIE UNTEN AUFGEFÜHRTEN EINBRUCHWERKZEUGE?

Gelegenheitstäter	Gezielt vorgehende Gewohnheitstäter	Gewaltbereite Täter	Sehr gewaltbereite Täter	Höchst gewaltbereite Tätergruppen
WK 2 nach DIN ENV 1627 - 1630	WK 3 nach DIN ENV 1627 - 1630	WK 4 nach DIN ENV 1627 - 1630	WK 5 nach DIN ENV 1627 - 1630	WK 6 nach DIN ENV 1627 - 1630
RC 2 nach DIN EN 1627	RC 3 nach DIN EN 1627	RC 4 nach DIN EN 1627	RC 5 nach DIN EN 1627	RC 6 nach DIN EN 1627
Guter Schutz bei Tag und Nacht auf Jahrzehnte vor Gelegenheitstätern.	Verlässlicher Schutz bei Tag und Nacht auf Jahrzehnte vor gezielt vorgehenden Gewohnheitstätern.	Hoher verlässlicher Schutz bei Tag und Nacht auf Jahrzehnte vor gewaltbereiten, gezielt vorgehenden Tätern, Tätergruppen und Attentätern.	Sehr hoher verlässlicher Schutz sowie sehr hohe Widerstands- klasse bei Tag und Nacht auf Jahrzehnte vor sehr gewaltberei- ten, gezielt vorgehenden Tätern, Tätergruppen und Attentätern.	Höchster verlässlicher Schutz sowie höchste Widerstands- klasse bei Tag und Nacht auf Jahrzehnte vor sehr gewaltberei- ten, gezielt vorgehenden Tätern, Tätergruppen und Attentätern.
MUTMASSLICHE WERKZEUGE DES TÄTERS	MUTMASSLICHE WERKZEUGE DES TÄTERS	MUTMASSLICHE WERKZEUGE DES TÄTERS	MUTMASSLICHE WERKZEUGE DES TÄTERS	MUTMASSLICHE WERKZEUGE DES TÄTERS
HAUPTWERKZEUGE 	HAUPTWERKZEUGE 	HAUPTWERKZEUGE 	HAUPTWERKZEUGE 	HAUPTWERKZEUGE 
ZUSATZWERKZEUGE 	ZUSATZWERKZEUGE 	ZUSATZWERKZEUGE 	ZUSATZWERKZEUGE 	ZUSATZWERKZEUGE 
PRÜFVERFAHREN NACH DIN ENV 1627 -1630 Werkzeugkontaktzeit: 3 min Gesamtprüfzeit: 15 min Statische Belastung pro Verriegelung: 0,3t	PRÜFVERFAHREN NACH DIN ENV 1627 -1630 Werkzeugkontaktzeit: 5 min Gesamtprüfzeit: 20 min Statische Belastung pro Verriegelung: 0,6t	PRÜFVERFAHREN NACH DIN ENV 1627 -1630 Werkzeugkontaktzeit: 10 min Gesamtprüfzeit: 30 min Statische Belastung pro Verriegelung: 1,0t	PRÜFVERFAHREN NACH DIN ENV 1627 -1630 Werkzeugkontaktzeit: 15 min Gesamtprüfzeit: 40 min Statische Belastung pro Verriegelung: 1,5t	PRÜFVERFAHREN NACH DIN ENV 1627 -1630 Werkzeugkontaktzeit: 20 min Gesamtprüfzeit: 50 min Statische Belastung pro Verriegelung: 1,5t
Herstellung aus: Holz, Kunststoff, Holz-Aluminium	Herstellung aus: Holz, Kunststoff, Holz-Aluminium	Herstellung aus: Holz, Holz-Aluminium	Herstellung aus: Holz, Holz-Aluminium	Herstellung aus: Holz, Holz-Aluminium
Konstruktionstyp: einflügelig, zwei- u. mehrflügelig mit festem Pfosten oder Stulp	Konstruktionstyp: einflügelig, zwei- u. mehrflügelig mit festem Pfosten oder Stulp	Konstruktionstyp: einflügelig, zwei- u. mehrflügelig mit festem Pfosten oder Stulp	Konstruktionstyp: einflügelig, zwei- u. mehrflügelig mit festem Pfosten oder Stulp	Konstruktionstyp: einflügelig, zwei- u. mehrflügelig mit festem Pfosten oder Stulp
Verglasung: durchbruchhemmende P4A Scheibe nach DIN EN 356	Verglasung: bei WK3 durchbruchhemmende P6B Scheibe nach DIN EN 356 bei RC3 durchwurfhemmende Scheibe P5A nach DIN EN 356	Verglasung: durchbruchhemmende P6B Scheibe nach DIN EN 356	Verglasung: durchbruchhemmende P7B Scheibe nach DIN EN 356	Verglasung: durchbruchhemmende P8B Scheibe nach DIN EN 356
Nebenleistung der Scheibe: bietet Schutz gegen leichte Wurfgeschosse (mit Splitterabgang ist zu rechnen)	Nebenleistung der Scheibe P6B: bietet Schutz gegen Kurzfeuer- waffen bis 9x19 mm (mit Splitterabgang ist zu rechnen)	Nebenleistung der Scheibe P6B: bietet Schutz gegen Kurzfeuer- waffen bis 9x19 mm (mit Splitter- abgang ist zu rechnen)	Nebenleistung der Scheibe: bietet Schutz gegen Kurzfeuer- waffen bis Magnum 357 (mit Split- terabgang ist zu rechnen)	Nebenleistung der Scheibe: bietet Schutz gegen Kurzfeuerwaffen bis Magnum 44 (mit Splitterabgang ist zu rechnen)
Empfohlen für: zuverlässigen Schutz und Vor- sorge für Ihre eigene, persönliche Sicherheit und guter Schutz gegen Vandalismus, Diebstahl und zur Sicherung Ihres Eigentums	Empfohlen für: sehr zuverlässigen Schutz und Vor- sorge für Ihre eigene, persönliche Sicherheit und sehr guter Schutz gegen Vandalismus, Diebstahl und zur Sicherung Ihres Eigentums	Empfohlen für: guten Schutz gegen Bedrohung, Gewalt, Raub, Zerstörung, Van- dalismus und Überraschungsan- griffe. Die hohe Widerstandszeit der Fenster u. Türen gibt Ihnen genügend Zeit, um Hilfe zu rufen	Empfohlen für: sehr guter Schutz gegen Bedro- hung, Gewalt, Raub, Zerstörung, Vandalismus und Überraschungs- angriffe. Die höchste Widerstandszeit der Fenster u. Türen gibt Ihnen auch bei Einsatz von Elektrowerkzeugen genügend Zeit, um Hilfe zu rufen	Empfohlen für: höchsten Schutz gegen Bedro- hung, Gewalt, Raub, Zerstörung, Vandalismus und Überraschungs- angriffe. Die sehr hohe Wider- standszeit der Fenster u. Türen gibt Ihnen auch bei Einsatz von stärksten Elektrowerkzeugen genügend Zeit, um Hilfe zu rufen

Fenster und Fenstertüren, die Sicherheitslücke Nr. 1
Ca. 82 % der Einbrüche erfolgen durch herkömmliche oder schlecht nachgerüstete, nicht einbruchhemmende Fenster und Fenstertüren. Das Fenster und die Fenstertür werden fast lautlos mit kleinen Hebelwerkzeugen innerhalb von Sekunden geöffnet.

Hauseingangs- und Nebeneingangstüren, die Sicherheitslücke Nr. 2
ca. 12 % der Einbrüche erfolgen durch die Haustür oder Nebeneingangstür.

Sicherheitslücke Nr. 3
6% der Einbrüche erfolgen durch nicht geschützte Kellerschächte und Dachflächenfenster

Elektronische Sicherungstechnik:
Eine Kombination mit Glasbruchüberwachung und Öffner-/Verschlussüberwachung (VDS-Klasse C) sowie Zutrittskontrollen für den bauseitigen EMA- Anschluss ist selbstverständlich möglich und je nach Sicherheitsbedürfnis empfehlenswert.

In unserem Prüf- und Testcenter können Sie die Wirkungsweise der einbruchhemmenden Fenster und Türen in den Widerstandsklassen WK 2 - WK 6 bzw. RC2-RC6 selbst testen oder im realen Test erleben.

Merke: Stahl, Aluminium und Kunststoff sind nicht ausreichend widerstandsfähig gegen Hitze und Feuer. Bei einem Angriff mit einer Sauerstofflanze (Temperatur ca. 5800° C) zerschmelzen diese Materialien in kürzester Zeit. Sie sind somit als Rahmenmaterial für Sicherheitsfenster und -türen in den Klassen WK 3, WK 4, WK 5 und WK 6 nicht empfehlenswert. Holz bietet dagegen einen ausreichenden Schutz. Die Holzkohle, die sich beim Verbrennen bildet, gewährleistet, dass nur die Holzoberfläche verbrennt, der Kern bleibt weiterhin stabil.

**Zu unserer gründlichen
Vorbereitung für Sie gehört die**

- Ist-Analyse mit Schwachstellenbewertung
- Entwicklung der Konzeption zur Schwachstellenbeseitigung
- Kostenermittlung
- Herstellung / Disposition
- Montage
- Wartung / Service

Unsere laufenden Qualitätsüberwachungen:
Welche Ziele wollen wir durch unsere laufenden Qualitätskontrollen für unsere Kunden erreichen? Erkennen und Vermeiden von konstruktiven Schwachstellen jeglicher Art, die unsere Kunden im Ernstfall in Gefahr bringen könnten. Hierfür unterziehen wir unsere Produkte einer Reihe von laufenden Prüfungen.

- Statische Prüfung
- Dynamische Prüfung
- Regendichtigkeitsprüfung
- Winddichtigkeitsprüfung
- Beschlagsprüfung
- Mechanische Werkzeugprüfung

Sie wünschen eine auf Ihre Sicherheitsbedürfnisse abgestimmte Beratung? Dann vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin unter Tel. 0211 / 702680. Besuchen Sie unser großes Info-Center in Düsseldorf. Wir sind für Sie da: Mo. - Fr. von 8.00 Uhr - 18.30 Uhr und Sa. von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr.